

Am 27.02.2024 bekam der Autor von endederrevolutionen.de einen Code von Ihnen, den Administratoren von Telegram übermittelt.

Anmeldecode: 26919. Auf keinen Fall diesen Code anderen geben, selbst wenn sie behaupten zum Telegram-Team zu gehören!

Dieser Code kann dazu benutzt werden, um sich mit deinem Konto zu verbinden. Wir fragen den Code niemals für einen anderen Zweck ab.

Wenn du den Code nicht durch die Anmeldung eines anderen Gerätes angefordert hast, so kannst du diese Nachricht einfach ignorieren.

Michael Schwegler, [27.02.2024 08:48]

Ich kann beim besten Willen meine Email an Wladimir Putin nicht versenden. Könnt ihr mir helfen?

Michael Schwegler, [04.03.2024 11:23]

Nach einem Versand über ein Formular eines angeblichen Dienstleisters erhielt ich eine ID, die Email sei versandt worden. Jetzt ist diese Bestätigungs - ID von meinem Rechner verschwunden. Können Sie auf Telegram mir nicht helfen?

Es geht nicht nur um einen persönlichen Rat an Wladimir Putin, sondern auch um die Zukunft des denkmalgeschützten Hauses der Deutsch-Sowjetischen Freundschaft. Kurz: Es eilt.

Herzliche Grüße

Michael Schwegler

enderrevolutionen.de

Michael Schwegler, [04.03.2024 17:58]

Was bewegt mich, mit Wladimir Putin Kontakt aufzunehmen ? Wie begründe ich die Behauptung, dass es dringend ist? Es geht politisch um das 1947 gegründete World Federalist Movement und in diesem Zusammenhang um Michail Gorbatschow und die Folgen von 1994 (Abzug der sowjetischen Truppen aus Ostdeutschland). In der Hauptsache aber über die Konsequenzen meines aktuellen Märztexes enderrevolutionen.de/docs/m_märz_24.html Mein vorheriger Eintrag soll deutlich machen, dass es mir um die elementarste Grundlage aller Ethik (nach Aristoteles), dass alles menschliche Handeln in erster Linie in der Absicht geschehen soll, dem Allgemeinwohl förderlich zu sein. Deshalb will ich auch mit Wladimir Putin Möglichkeiten erörtern, wie wir zumindest kurzfristig eines der Gebäude, in denen zu Sowjetzeiten die Deutsch-sowjetische Freundschaft zuhause war, wieder als ein Leuchtfeuer der freien (russischen) Welt aktiviert -nicht reaktiviert- werden könnte. Ich habe Ideen. Bitte unterstützen Sie mich.

Michael Schwegler, [04.03.2024 18:48]

Drei Referenzen will ich noch beifügen. 1. die Universitätsprofessorin alias Bertha Benz aus Dresden, Jahrgang 1951 und persönliche Bekannte aus der Zeit Wladimir Putin aus Dresden. 2. meinen Jahrgang 1950 und damit Wladimir Putin 2 Jahre vorausseilend und 3. Werner Hils, ehemaliger Student am Polytechnikum in Odessa, russisch sprechender Atomphysiker, der an einem Atomkraftwerk in Russland 6 Jahre gearbeitet hat und sich bisher nicht davon überzeugen ließ, dass das Interesse von Michail Gorbatschow höher zu bewerten ist, als sein Frust über die Abwicklung seines Arbeitsplatzes im Atomkraftwerk bei Greifswald.

Michael Schwegler, [13.03.2024 07:46]

Am 27. Februar habe ich begonnen über die Administratoren von Telegram einen privaten Weg zu Wladimir Putin zu finden. Vermutlich bin ich in ein Falkennest geraten. Jedenfalls werde ich diesen Versuch sichern und auf meinen Webserver gemäß meiner Devise "das Private ist öffentlich" meine Versuche dokumentieren. In meinem Haus hat kein Falke etwas verloren.